

Praxiskurs 19-08 "Advanced Teaching Methods" am 05.10.2019 und 06.10.2019

offener Kurs mit Tobias Rohde

Zeiten und Ort:

Samstags (1800Uhr -2100Uhr)
und Sonntag (900Uhr -1600Uhr)
Im Sollbruch Lernstudio
Hebelstraße 14
69115 Heidelberg

Investition:

Berufstätige: 200,00€
Studenten: 100,00€

Zum Seminar:

Im Rahmen der Advanced Teaching Methods werden verschiedene Tools und Strategien aufgezeigt, die dabei helfen, den Unterricht zu verbessern.

Wir werden uns beispielsweise damit beschäftigen, wie man über Wahrnehmungsfehler und Dilemmata Unterrichtseinstiege gestalten kann, sodass man den Schülern zuerst das Problem erkenntlich macht, bevor man sie auf die Suche nach möglichen Lösungen schickt. Wir werden ausführlich auf die Pivotpunkt-Planung eingehen und uns mit der Frage auseinandersetzen, was man tun kann, wenn eine Klasse ganz anders ist als gedacht. Wir werden folglich darüber sprechen, wie man Class-Control-Management betreibt, welche Interventionen und Rituale sich eignen, um eine Klasse zu managen oder wie man mit Question Balls umgeht. Außerdem werden wir verschiedene Möglichkeiten behandeln, wie Informationen auf unterschiedliche Arten spannend verpackt und präsentiert werden können. Wir werden alle Varianten der Pool-of-the-many-Übung beleuchten, uns mit Visualisationsformen an der Tafel beschäftigen sowie konkrete Tafelbilder-Styles anschauen. Wir werden überlegen, wie Arbeitsblätter sinnvoll und partizipativ gestaltet werden können und darauf eingehen, wie man Fragen der Schüler aufnehmen und platzieren kann, ohne dass dadurch der Unterrichtsablauf gestört wird und den Schülern dennoch Raum für ihre Fragen bleibt. Wir werden zudem besprechen, wie man aus Fragen der Schüler Recherchekataloge für deren Eigenarbeit erstellen kann.

Alle Advanced Teaching Methods basieren auf neurologischen Erkenntnissen und eignen sich sowohl für frontalen als auch für partizipativen Unterricht.